



Ratskanzlei

Sekretariat
Marktgasse 2
9050 Appenzell
Telefon +41 71 788 93 11
info@rk.ai.ch
www.ai.ch

Appenzell, 30. September 2022

Mitteilungen der Standeskommission (amtlich mitgeteilt)

Kündigung Logopädin

Mirjam Graf, Walzenhausen, hat ihre Stelle als Logopädin beim Pädagogisch-therapeutischen Dienst während der Probezeit auf den 22. September 2022 gekündigt. Die Stelle wird mit einem Pensum von 20% bis 30% zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Ausschreibung Leitung Kulturamt

Die jetzige Leiterin des Kulturamts, Ottilia Dörig, erreicht im Mai 2023 das ordentliche Pensionsalter. Die 50%-Stelle als Leiterin oder Leiter des Kulturamts wird im Hinblick auf die Pensionierung öffentlich ausgeschrieben.

Neue Fachstelle Denkmalpflege

Die Arbeitslast der Fachkommission Denkmalpflege hat in den vergangenen Jahren generell stark zugenommen. Die Belastung des Präsidenten hat ein Ausmass angenommen, das einem Mitglied eines Milizgremiums nicht mehr zugemutet werden kann. Die Staatswirtschaftliche Kommission hat denn auch 2021 das Bedürfnis nach zusätzlichen Personalressourcen im Bereich Denkmalpflege anerkannt. Zur Verbesserung der Situation hat die Standeskommission im Rahmen des Budgetstellenplans 2023 der Schaffung einer neuen Fachstelle Denkmalpflege im Umfang von 50 Stellenprozenten zugestimmt.

Die neue Fachstelle ist dem Kulturamt zugeteilt und befasst sich mit der Erforschung, Erhaltung, Restaurierung und Pflege sowie der qualitätsvollen Weiterentwicklung des baukulturellen Erbes im Kanton Appenzell I.Rh. Dazu gehört die Beratung sowie die Beurteilung und Begleitung von Baumassnahmen an geschützten und schützenswerten Bauten. Die Aufgabe beinhaltet auch die baugeschichtliche Erforschung und Dokumentation der geschützten Objekte und Anlagen, die Archäologie sowie die Vermittlung denkmalpflegerischer Werte und baukulturellen Wissens. Weiter gehören die Bearbeitung von Subventionsgesuchen und die Beratung der Bezirke bei der Inventarisierung und Unterschutzstellung sowie die Zusammenarbeit mit den kantonalen Fachkommissionen Denkmalpflege und Heimatschutz zum breiten Aufgabenfeld.

Die Fachkommission Denkmalpflege wird sich in Zukunft im Wesentlichen auf die fachliche Unterstützung der Fachstelle bei schwierigen oder heiklen Bauaufgaben, die Beratung und Begleitung von Baumassnahmen bei geschützten Bauten von nationaler Bedeutung und die Stellungnahme zu eingereichten Schutzplänen der Bezirke und der Feuerschaugemeinde beschränken.

Die Stelle als Leiterin oder Leiter der Fachstelle Denkmalpflege mit einem Pensum von 50% wird öffentlich ausgeschrieben.

Nutzung des Landsgemeindeplatzes an der Fasnacht

Die Handballriege des Turnvereins Appenzell und der Unihockey-Verein Appenzell wollen an der Fasnacht 2023 auf dem Landsgemeindeplatz erneut ein Zelt für einen Barbetrieb aufstellen. Die Standeskommission hat die Benützung der entsprechenden Fläche für die Zeit vom 15. bis 19. Februar 2023 bewilligt.

Sammelbewilligung

Der Pfarreirat St.Mauritius Appenzell möchte ein weiteres Mal die Aktion «Eine Million Sterne» der Caritas Schweiz unterstützen. Dabei werden in der Hauptgasse in Appenzell Rechaudkerzen in Glasgefässen aufgestellt. Mit diesem Zeichen wird zu Spenden für Armutsbetroffene in der Schweiz aufgerufen. Die Standeskommission hat die am Samstag, 17. Dezember 2022, von 15.30 bis 18.30 Uhr vorgesehene Sammelaktion bewilligt.

Neue Tarifverträge für die Klinik im Hof

Die von der Klinik im Hof mit der Tarifsuisse AG und mit der Einkaufsgemeinschaft HSK abgeschlossenen Tarifverträge über die Vergütung der stationären Rehabilitation 2022 wurde genehmigt. Sie gelangen rückwirkend ab dem 1. Januar 2022 zur Anwendung.

Die durch die Hof Weissbad AG betriebene Klinik im Hof hat mit der Tarifsuisse AG und der Einkaufsgemeinschaft HSK AG neue Tarifverträge über die Vergütung der stationären Rehabilitation abgeschlossen. Der Tarifvertrag mit der Einkaufsgemeinschaft HSK sieht für stationäre Rehabilitationen einen Basispreis von Fr. 587.-- ab dem 1. Januar 2022 vor. Der mit der Tarifsuisse AG ausgehandelte Tarifvertrag beinhaltet einen Basispreis von Fr. 585.-- für das Jahr 2022 und von Fr. 590.-- ab dem 1. Januar 2023. Die Standeskommission hat die neuen Tarifverträge genehmigt.

Beiträge an den Unterhalt unerschlossener Alpen

Die Standeskommission hat den Bewirtschaftenden von zehn unerschlossenen Alpen Beiträge an die Aufwendungen für Unterhaltsmassnahmen ausgerichtet.

Im Kanton Appenzell I.Rh. verfügen rund 20 Alpen weder über eine Flurstrasse noch über einen Fahrweg oder eine Seilbahn. Die Bewirtschaftenden dieser unerschlossenen Alpen können nur bedingt von den Beitragszahlungen der Bezirke an den Unterhalt von Strassen und Seilbahnen profitieren. Wiederkehrende Transporte für Unterhaltsmassnahmen müssen sie oftmals mit Helikopterflügen ausführen lassen. Die Standeskommission kann nach Art. 9 des Alpgesetzes (AlpG, GS 916.500) den Alpbewirtschaftenden unabhängig zu den Leistungen des Bundes Beiträge an Infrastrukturen und Bodenverbesserungsmassnahmen leisten. Gestützt auf diese Bestimmung gewährt sie an den Unterhalt von Alpen ohne Strassen- oder Seilbahnerschliessung Beiträge, welche die Kosten von Helikopter- und Säumertransporten umschliessen.

Die Standeskommission hat seit 2020 zehn Bewirtschaftenden unerschlossener Alpen auf deren Gesuch hin Unterhaltsbeiträge von insgesamt rund Fr. 5'500.-- ausgerichtet.

Budget 2023 Hallenbad

Die Standeskommission hat das Budget 2023 samt Stellenplan des Hallenbads Appenzell genehmigt.

Gestützt auf die zwischen dem Kanton Appenzell I.Rh. und dem Bezirk Appenzell bestehende Leistungsvereinbarung über den Betrieb des Hallenbads hat der Bezirk Appenzell der Betriebskommission Hallenbad jährlich ein Budget samt Stellenplan für das Folgejahr vorzulegen. Dieses unterliegt der Genehmigungspflicht durch die Standeskommission.

Das Budget 2023 sieht einen Ausgabenüberschuss von rund Fr. 414'000.-- vor. Dieser ist leicht höher als in der Planerfolgsrechnung 2017 erwartet wurde. Ausschlaggebend für das höhere Defizit ist der gegenüber den Annahmen in der Planerfolgsrechnung 2017 markant höhere Personalaufwand. Wegen eines Bundesgerichtsurteils wurden die Sicherheitsnormen für Hallen- und Freibäder generell verschärft, was einen Wechsel von einem Ein-Personen-Betrieb zu einem Zwei-Personen-Betrieb erforderlich machte.

Die Standeskommission hat das von der Betriebskommission verabschiedete Budget 2023 samt Stellenplan genehmigt.

Grossratsgeschäfte

Die Standeskommission hat folgende Geschäfte beraten und an den Grossen Rat verabschiedet:

- Budget 2023 und Finanzplan 2024-2027
- Grossratsbeschluss zur Festsetzung der Steuerparameter für das Jahr 2023

Die Behandlung dieser Geschäfte ist an der Session vom 5. Dezember 2022 vorgesehen.

Kontakt für Fragen

Ratskanzlei

Telefon +41 71 788 93 21

E-Mail info@rk.ai.ch